

april 10

K_U_L_T_U_R cinema

freitag 23. april

film: **séraphine**



vom martin provost frankreich/belgien 2008 ausgezeichnet mit 7 césars

der deutsche kunstsammler wilhelm uhde, der als entdeckter von picasso und rousseau gilt, zieht sich vom hektischen alltag in paris zurück in das unscheinbare städtchen senlis. dort stellt er die eigenartige haushälterin séraphine louis an und entdeckt schon bald ihr künstlerisches talent.

uhde ist fasziniert von ihrem unkonventionellen, unprätentiösen malstil und beginnt sie zu fördern. dadurch verhilft er der zumeist belächelten schlichten frau zu etwas mehr bekanntheit. heute wird sie als eine der wichtigsten vertreterinnen der naiven malerei

freitag 30. april

besuch: **filmschaffender peter liechti**



zu besuch bei jürg niggli ist der ostschweizer filmschaffende peter liechti. liechti ist freier filmschaffender als autor, regisseur und kameramann. er realisierte mehrere film-arbeiten mit bekannten künstlern und musikern wie roman signier, norbert möslang, fredy studer, nam june paik.

mitgebracht hat peter liechti seinen film „hans im glück“, worin der regisseur seinen leidensweg vom raucher zum ex grossartig dokumentiert. selten hat die grumligkeit eines vom entzug geplagten so viel heiterkeit und lachen hervorgerufen. vor und nach der vorführung gibt peter liechti auskunft über sein schaffen und sein werk.

eintritt fr.15-

mai 10

sonntag 2 .mai

sonntagszopf



immer am 1. sonntag des monats bietet das KULTUR cinema seinen besuchern ein wunderbares z'morgäbuffet mit frischem zopf, auserlesenen konfitüren, schaumigem capuccino, italienischen antipasti von aldo e anna, druckfrischen sonntagszeitungen, friedlicher musik und gemütlichem geplauder zum geniessen und entspannen. ab 9.30h bis 13h. reservation erwünscht

freitag 7. mai

konzert: **fm trio mit „ligne libre“**



das fm trio präsentiert das neu erschienene zweite album „ligne libre“, mit dem der pianist fabian mueller bassist kaspar von grünigen drummer fabian bürgi die erfolgsgeschichte des trios fortsetzen.

„ligne libre“ beginnt mit perkussiven geräuschen, man spielt gerne mal im flügel, nimmt sanfte präperationen vor oder greift zum afrikanischen daumenklavier. überhaupt hört man öfter einen afrikanischen einfluss, denkt an schwarze jazzpianisten wie randy weston oder gar abdullah ibrahim.

eintritt fr.20-

farbgasse arbon 071 440 07 64
mit freundlicher unterstützung von:

beiz offen 19.30
kt.thurgau

beginn 20.30
stadt arbon

www.kulturcinema.ch
migros kulturprozent